



Einige Gäste des Festes zum Abschluss des Ramadans kamen in traditioneller Festkleidung.

Abschluss des Ramadans

Muslime und Christen feiern zusammen

Olsberg.

Ein buntes, fröhliches Fest zum Abschluss des Ramadans fand im Evangelischen Gemeindehaus in Olsberg statt. Eingeladen hatte das Team des ehemaligen Café Willkommens gemeinsam mit einigen Geflüchteten, die sich an der Vorbereitung beteiligt hatten.

Viele folgten dieser Einladung, Muslime und Christen aus unterschiedlichen Herkunftsländern, so dass gut 60 Erwachsene plus 20 Kinder versammelt waren. Einige Besucher kamen in traditioneller Festkleidung.

Dank des guten Wetters spielte sich das bunte und lebhaftes Treiben nicht nur im schön geschmückten Gemeindesaal, sondern auch draußen rund um die Kirche ab. Nach einer kurzen Begrüßung mit ein paar Fragen rund um den Ramadan und Festtraditionen des Fastenbrechens wurde das internationale Buffet, zu dem alle Gäste beigetragen hatten, er-

öffnet. In vielen Gesprächen wurde deutlich, wie sich alle über dieses gemeinsame Fest und ein Wiedersehen freuten.

Der Abend, der auch durch „Komm an“-Mitteln des Landes NRW unterstützt wurde, endete in ausgelassener Stimmung mit Musik und Tanz. Beim Abschied sagte einer der Geflüchteten zu den Organisatoren. „Danke, das war heute ein guter Tag.“

„Wir merken deutlich, dass das Bedürfnis, sich zu begegnen bei den Ehrenamtlichen und neuen Nachbarn nach wie vor groß sind“, so Elisabeth Patzsch von der Flüchtlingshilfe Olsberg. „Wir sind dankbar für diese Gemeinschaft und Integrations Schritte, die in Olsberg in den vergangenen drei Jahren entstanden sind. Aktuell suchen wir für drei Flüchtlingsfamilien Paten, die bereit sind, ehrenamtlich vielfältige Unterstützungs- und Begleitungsarbeit zu leisten.“

i Interessierte können sich bei Johannes Kleine unter joh.kleine@t-online.de oder ☎ 0 16 0/91 20 19 59 melden.